

Neuerwerbung

Barocker Pokal bereichert Sammlung und Ausstellung auf Schloss Neuenburg

Kontakt: Philipp Jahn Schloss Neuenburg Schloss 1 06632 Freyburg (Unstrut)

T: +49 34464 355 38 F: +49 34464 355 55

philipp.jahn@ kulturstiftung-st.de www.kulturstiftung-st.de Nun ist er in der Dauerausstellung zu bewundern: Im Kunsthandel konnte im November 2020 ein Pokal auf Herzog Christian von Sachsen-Weißenfels (1682–1736) erworben werden. Dies war mit der Unterstützung des Neuenburgvereins möglich.

Ein Zentrum höfischer Kultur war die Neuenburg auch im Barock. Als Jagdresidenz der Herzöge von Sachsen-Weißenfels kam ihr im 17. und 18. Jahrhundert große Bedeutung zu. Eine der herausragenden Persönlichkeiten dieser Sekundogenitur war Herzog Christian (1682–1736). Sein Repräsentationsbedürfnis ging mit der Förderung von Kunst und Wissenschaft, aber auch einer enormen Prachtentfaltung einher. Zeugnis hiervon ist der Glaspokal, der Dank der schnellen und großzügigen Unterstützung durch den Verein zur Rettung und Erhaltung der Neuenburg e. V. im Kunsthandel erworben werden konnte.

Der gut 22 cm hohe Pokal zeigt auf der einen Seite das Wappen des Herzogtums Sachsen-Weißenfels und auf der anderen Seite das dreifache C als Monogramm Herzog Christians. Unter dem Monogramm ist der dänische Elefantenorden dargestellt. Der Elefantenorden wurde dem seit 1712 regierenden Christian von Sachsen-Weißenfels im Jahr 1713 verliehen. Demnach kann dieser Pokal frühestens 1713 entstanden sein. Kunsthandwerkliche Detail, wie die Formsprache und die ausgezeichneten Schnitt- und Mattschliffdekore verweisen auf eine Entstehung in den Thüringer Glasmanufakturen des frühen 18. Jahrhunderts.

Zeugnisse der Repräsentationskultur Herzog Christians sind rar und so ist dieser Erwerb als ein großer Gewinn für die Sammlung und die Dauerausstellung auf Schloss Neuenburg zu bezeichnen, wie Museumsdirektor Jörg Peukert dankend hervorhebt..





Pokal auf Herzog Christian von Sachsen-Weißenfels, Thüringen, ab 1713, farbloses Glas, Schliffund Schnittdekor, Höhe 22,6 cm,

Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, Museum Schloss Neuenburg, Inv.-Nr. MSN-V 15415 B. Fotos: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt